

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

206 (30.7.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206.

Mittwoch den 30. Juli

1879.

Am 26. Juli am Fahrpostschalter (Stadt) ein grauer Sonnenschirm stehen geblieben. Gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühren abzuholen beim Postamt.

I. Gant-Edikt.

Nr. 37179. Nachdem gegen den zur Zeit an unbekanntem Orten abwesenden Bäcker Philipp Friedrich Layh von Teutschneureuth durch diesseitiges Erkenntnis vom 9. d. M. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf **Donnerstag den 19. August 1879, Vormittags 8 Uhr** (Zimmer Nr. 22).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweiskunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuss ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

II. Beschlags-Verfügung.

Allen Schuldnern des Gantmannes wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse, bei Vermeidung doppelter Zahlung, nur an den prov. Massepfleger Herrn Rathschreiber Breithaupt in Teutschneureuth abzutragen.

Karlsruhe, den 23. Juli 1879.

Großh. Amtsgericht.

J. B. d. R.:

v. Braun.

Realgymnasium.

22. Die Jahresprüfung beginnt Dienstag den 29. d. M., Morgens 8 Uhr. Die Religionsprüfung der evangelischen Schüler findet an diesem Tag von 8-10, die der katholischen Schüler von 10-12, die Turnprüfung Abends 4-6 Uhr, der Schlussact am Donnerstag den 31. um 11 Uhr statt. Zu freundlicher Theilnahme werden die Eltern und Freunde der Jugendbildung gestemmt eingeladen. Karlsruhe, den 26. Juli 1879. Großh. Direction.

Höhere Bürgerschule.

Der Schlussact unserer Anstalt findet Mittwoch den 30. d. M., Morgens 11 Uhr, statt. Die Eltern und Freunde der Jugendbildung werden hiermit zur freundlichen Theilnahme geziemend eingeladen.

Großh. Direction.

Dr. Firnhaber.

22.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Unsere mildthätige Absicht, stellenlose Kaufleute nach Möglichkeit zu unterstützen, wurde in letzter Zeit so mißbraucht und wir von Bittstellern so überlaufen, daß wir für die Zukunft jede Unterstützung verweigern müssen. Wir bitten daher dringend, unserem Vorsitzenden derartige Petenten nicht mehr zuzuwenden, da wir einen Jeden ausnahmslos unberücksichtigt lassen werden. Der Vorstand. (H. 61163 a) 21.

43.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn General Ludwig Waag werden in dessen Wohnung, Karlsstraße Nr. 7 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 30. Juli d. J.:

Herrenkleider, Stiefel, Porzellan und Glasachen, Uhren, worunter 1 Rocco-Uhr, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Bücher, Bilder, worunter 10 ausgewählte Exemplare von Niedinger's Jagdstücken, Radbrungen in Holzrahmen, Strandolen, Lampen, 1 Hängzuglampe, 4 Amerikanerstühle, 1 Leibstuhl, 1 gepolsterte Holzklappe, Vorhanggallerieen, 1 Zimmerterpich und noch Verschiedenes;

Donnerstag den 31. Juli d. J.:

1 Kanapee, 6 Stühle mit braunem Nipsbezug, 2 Paar Vorhänge, 3 Portièdes von braunem Nips, 1 Kanapee, 6 Fauteuils (Mahogany, mit blauem Nipsbezug), 1 Chaise-longue, 1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit Ledertuchbezug, 2 Fauteuils mit Ledertuchbezug, 1 Spiegelschrank, 1 Schifffontere, 1 Bücher-schrank mit Glasfronten, 1 dreitheiliger Brandkasten, ein- und zweitheilige Schränke, 2 Kommoden, 1 Auszugstisch für 12 Personen, 1 Schreibtisch, 1 Klappentisch, 1 runder Zulegtisch, 2 Ovale, 2 Spielstühle, 2 Nachttische mit Marmorplatten, verschiedene eckige und runde Tische, 12 Rohrstühle, 3 Strohstühle, Bettladen, 1 eiserner Herd, 1 Klappenschrank mit Glasaufsatz, 1 Fleischhoh, 1 Anrichte, Küchengeräthe aller Art, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath. Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufleute höflichst eingeladen werden. Karlsruhe, den 25. Juli 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

43.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 31. Juli er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Goldenen Kopf, Spitalstraße Nr. 49, nachstehende Fahrniße und Waaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Rosshaarmatratzen, 2 vollständige Betten, 1 Waschkommode, 1 runder Tisch, 1 vierediger Tisch,

Bekanntmachung.

Die Stadtgartenkasse-Rechnung vom Jahr 1877 ist geprüft und liegt zur Einsicht der Gemeindefeuverpflichtigen während 14 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 55, auf.

Karlsruhe, den 23. Juli 1879.

Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Lieferung von Schreibbedürfnissen etc. etc. betreffend.

Die Lieferung von etwa:
120 Ries Kanzleipapier,
60 Ries Conceptpapier,
120 Ries Packpapier,
2000 Stück blauen Altbendekeln,
300 kg Packlad und
120 Liter Gallustinte

jährlich für die Kaiserliche Ober-Postdirektion, das Kaiserliche Postamt und das Kaiserliche Telegraphenamt hieselbst vom 1. November d. J. ab soll im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden. Lieferungsbedingte Unternehmer wollen ihre schriftlichen Angebote mit Preisangabe und unter Beifügung von Mustern h. Proben bis spätestens den 15. August d. J. an die Kaiserliche Ober-Postdirektion einreichen. Die Adresse muß den Vermerk tragen: „Angebot auf Lieferung von Schreibbedürfnissen“. Die Anbieter bleiben bis zum 15. September d. J. an ihre Angebote gebunden.

Die Lieferungsbedingungen liegen an den Wochentagen von 8-12 Uhr Vormittags und von 4-7 Uhr Nachmittags in dem Geschäftszimmer Nr. 34 der Ober-Postdirektion — Ritterstraße 5 im dritten Stock — zur Einsicht auf; auch werden solche auf Wunsch gegen Erstattung der Abschriftsgebühr abschriftlich mitgetheilt.

Karlsruhe, den 28. Juli 1879.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 30. d. M., Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal dahier nachgenannte Fahrniße gegen baare Zahlung versteigert:

1) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Schifffontere und 1 ovaler Tisch;
2) 1 Stück Cachemire;
3) 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Schifffontere und 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 29. Juli 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hägle, Gerichtsvollzieher.

2 Dienftbotenbetten, 1 Kommode, 1 feine Bettlade, 1 guter Herd, 1 Kinderbettlade, 1 Schreibpult, 1 Gartentisch, 6 Stühle, 1 Küchenschaf, 1 feine Geldtasche, 1 Kanapee, 1 Amerikanerftuhl, 4 neue, rohe Fauteuils, 1 Kleiderkasten, 1 Wirtshuhr und sonstiger Hausrath, 15 getragene Damen-Costümes, 20 Kinderanzüge, eine Parthie Herrenkleider und Stiefel, Flaschen, Einmachgläser zc. zc.;

neue Blech- und Eisenwaaren:

Nestkannen, Bügeleisen, Kochbüfen, Petroleumherden, Küchenwaagen, Schüsseln, Eß- und Kaffeelöffel, Vorlegelöffel, Salatbestecke, Kaffeemöhlen, Bohnenhobel u. s. w., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Sämmtliche gebrauchte Möbel und Kleider sind noch sehr gut erhalten.



Wichtig für Damen!



Versteigerung.

Wittwoch den 30. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Aufgabe des Geschäfts im Goldenen Kopf, Spitalstraße 49, eine große Parthie feiner und guter

Ellenwaaren,

z. B. verschiedene Frauen- und Kinderleiderstoffe, Schurzzeug, Leinwand, Damast, Federleinen, schwarzer Sammt, Lama-Decken, Bettbarcent, Moirésens, Flanell, Buckskin zc. zc., wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einlade, daß dies nur frische, gute Waare ist und die beste Gelegenheit geboten wird, für wenig Geld ante und moderne Kleiderstoffe zc. zu bekommen.

B. Hofmann, Auktionator.

Versteigerung.

Heute Vormittag 1/2 10 Uhr wird in der Filguthalle, gegenüber dem Grünen Hof, eine Parthie Blumenkohl, sowie eine Anzahl Artischofen öffentlich versteigert.

Fahrriß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Wittwoch den 30. Juli, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Schifffoniere, 1 Kasten, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Spiegel, Kleidungsstücke und sonst Verschiedenes. Gerichtsvollzieher Basemann.

Doglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Das im Nachlasse des Landwirths Johannes Pfleger I. in Doglanden vorhandene, in Nr. 191 dieses Blattes beschriebene Wohnhaus wird, da auf solches heute ein Gebot nicht eingeleat wurde, am Wittwoch den 13. August d. J.,

Vormittags 8 Uhr, in dem Rathhause zu Doglanden einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis ad 1200 Mark auch nicht erreicht werden sollte, jedoch bleibt die Genehmigung vorbehalten. Wühlburg, den 28. Juli 1879. Großh. Notar: Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 23 ist wegen Wegzug eine freundliche Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 20 ist eine schöne, freundliche Gartenwohnung parterre mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche auf 23. Oktober an ruhige, reinliche Leute zu vermieten.

* 2.1. Akademiestraße 23 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestr. 30 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Akademiestraße 25 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche zc. an ruhige Leute, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock.

2.2. Amalienstraße 37 ist im 2. Stock eines hellen und freundlichen Seitenbaues eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch können ein großes Mansardenzimmer und ein Werkstättenraum dazu abgegeben werden.

Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör sowie Wasser- und Gasleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr Nachmittags.

* Auguststraße 3 ist sogleich oder auf Oktoberquartal eine elegante Wohnung, parterre, von 3-4 Zimmern, Küche, Glasabschluß sammt allem Zugehör zu vermieten. Ebenfalls sind ein möblirtes u. ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Bahnhofstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober

zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock daselbst.

* Erbprinzenstraße 32, zunächst der Infanteriefaserne, sind per 23. Oktober zu vermieten:

1) der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, geräumiger Mansarde und Keller;

2) zwei schöne, mit Kochofen versehene Mansardenzimmer im Vorderhaus nebst einer Speicherkammer.

* Herrenstraße 15 ist sogleich oder später eine Wohnung von 5-6 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Herrenstraße 18, zunächst der Kaiserstraße, sind im 4. Stock 4 Zimmer nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße 19 (kleine) sind 3 Zimmer sammt Zugehör mit Gas- und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße (große) 26 sind im Hinterhause 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Kammer 1 Küche (Wasserleitung), Keller zc. zu vermieten; eine davon ist sogleich beziehbar, die andere auf 23. Oktober. Näheres beim Hauseigentümer.

* 3.1. Hirschstraße 16 ist im Rückgebäude eine freundlich gelegene Mansardenwohnung, bestehend in 4 oder 5 Zimmern nebst Küche, Keller u. s. w., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

3.1. Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 2. Stock im Seitengebäude von 7 bis 9 Zimmern, Küche und Waschküche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Keller und einer Veranda, mit schöner Aussicht in Gärten, — eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. im 2. Stock daselbst, — eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche zc. daselbst — auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 177, im 4. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung per 23. Oktober oder sofort billig zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Eingang von vornen, per 23. Oktober oder sofort billig zu vermieten.

* Kronenstraße 36 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer zc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 2.1. Luisenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 2.1. Marienstraße 28 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* Querstraße 11 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 3. Stock, bestehend aus 1 Zimmer und Alkov, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Auch ist daselbst ein Zimmer nebst Küche auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

* Rüppurrerstraße 26 ist wegen Wegzug eine schöne, freundliche Balkonwohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem

Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.1. Rüppurrerstraße 58 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaschkammer und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

* Rüppurrerstraße 74 ist der 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Rüppurrerstraße 76 ist wegen Verlegung von hier das 3. Stockwerk, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung nebst Keller und Speicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Scheffelstraße 14 ist eine gesunde, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 1-2 tapez. Mansarden, Küche mit Wasserleitung zc. an eine kleinere Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

6.1. Schloßplatz 3 sind im 2. Stock eine Wohnung von 6-7 Zimmern und im 3. Stock zwei Wohnungen, eine von 4-6 und eine von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist Stallung für 3 Pferde mit Heuspeicher und Dienerzimmer zu vermieten; es würde auch als Lagerraum abgegeben. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 56 ist eine Hofwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Schützenstraße 59 ist schöne Wohnung (3. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Spitalstraße 22 ist der 3. Stock von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

* Steinstraße 18 ist der 2. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, an eine Familie von 2 Personen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße 30 ist im Hinterhause, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.2. Werderstraße 53 sind auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Wasserleitung, Keller, Glasabschluß und Antheil am Trockenspeicher, und der 4. Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Keller, Glasabschluß und Antheil am Trockenspeicher zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

2.1. Wielandstraße 8 ist eine Wohnung im 1. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses mit 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.2. Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzremise, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, sogleich oder auch später zu vermieten.

— Wegzugs halber ist die Parterrewohnung Viktoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober event. auch schon auf 1. gleichen Monats zu vermieten.

Auf Oktoberquartal d. J. zu vermieten: Ritterstraße 34, nächst der Maschinenfabrik, eine schöne Mansardenwohnung von 3 tapez. Zimmern, wozon zwei nach der Straße und eines in den Garten gehend, nebst Küche und Kellerraum. Näheres ebener Erde in der Wirtshaus zur Nacht am Rhein.

3.3. In dem Hause Ecke der Ettlinger- und Bahnhofstraße ist der 1., 2. und 3. Stock mit je 1 Salon und 7 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Es kann auch auf Verlangen Stallung für 3 bis 4 Pferde dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst oder Werderstraße 3 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Eine kinderlose Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör im östlichen Stadttheil zu mieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbilitres Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Bahnhofstraße 18 im 2. Stock.

Ein elegant möbilitrer Salon und Schlafzimmer, auf Wunsch mit Piano, sind sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 16, 1 Treppe hoch.

Ein hübsch möbilitres, freundliches Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 50, 3. Stock.

Kaiserstraße 137 ist ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten.

Schützenstraße 70 ist im 2. Stock ein schön möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn bis 1. oder 15. August zu vermieten.

Sophienstraße 26 ist im ersten Stock ein freundliches, gut möbilitres Zimmer, auf Verlangen mit Pension, auf 1. August oder später zu vermieten.

Ein großes, gut möbilitres Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Werderstraße 28 im 2. Stock.

Kronenstraße 27 ist ein schön möbilitres Zimmer parterre, mit 2 Kreuzstüden in den Hof gehend, mit ganzer Pension zu vermieten.

Ein großes, gut möbilitres Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Werderstraße 28 im 2. Stock.

3.1. Kronenstraße 27 ist ein schön möbilitres Zimmer parterre, mit 2 Kreuzstüden in den Hof gehend, mit ganzer Pension zu vermieten.

Ein hübsch möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Fasanenplatz 7 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 7, parterre, ist ein freundliches, unmöbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, für einen Herrn oder eine Dame sogleich, sowie ein Mansardenzimmer zu vermieten.

3.1. Werderplatz 42 ist im 4. Stock sogleich oder auf 15. August ein hübsch möbilitres Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

Ein kleines, unmöbilitres Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten; auch ist ein einfach möbilitres Zimmer auf 15. August an einen Herrn zu vermieten: Karlsstraße 33, 3. Stock.

Erbsingstraße 35, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock 2 hübsch möbilitre Zimmer, das eine mit 2 Fenstern, das andere mit 1 Fenster, beide auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

Spitalstraße 24, neben dem Gasthaus zum Geiß, ist ein freundliches Zimmer, eine Stiege hoch, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein schönes, großes Zimmer, sehr gut möbilit, ist sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4, zwei Treppen hoch, nächst der Stephaniensstraße.

Werderstraße 55 ist im 2. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. oder 15. August billig zu vermieten.

Schützenstraße 56 ist im 3. Stock ein möbilitres Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 6 ist im Seitenbau ein hübsches, unmöbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Bickel 17 ist im 3. Stock ein großes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn um sehr mäßigen Preis zu vermieten.

Es ist sogleich oder auf 1. August ein auf die Straße gehendes, möbilitres Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 6 im 2. Stock.

Akademiestraße 1 ist ein gut möbilitres, in den botanischen Gärten lebendes Mansardenzimmer sogleich oder bis 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

Blumenstraße 2 ist ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Steinstraße 14 ist im 2. Stock ein schönes, großes, möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Leopoldstraße 35 ist sogleich oder später ein möbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Zwei gut möbilitre Zimmer, mit freier Aussicht, in schöner, ruhiger Lage, sind auf den 1. August oder auch später zu vermieten: Klappertstraße 17, 3. Stock.

Kaiserstraße 127 ist im Hinterbaule im 2. Stock ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. August zu vermieten.

Ein großes, möbilitres Parterrezimmer, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 55 im Nähmaschinenladen.

3.1. Ein großes, helles Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße, eine Treppe hoch, ohne Möbel, ist zu vermieten: Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.

Ein unmöbilitres, schönes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten und Akademiestraße 16 im 2. Stock zu erfragen.

Ein möbilitres Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist sogleich billig zu vermieten: Sophienstraße 8.

3.1. Ein schönes, unmöbilitres Mansardenzimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Wilhelmstraße 29 parterre.

Ein gut möbilitres, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer, im Bahnhofstadttheil, ist mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

Neue Waldstraße 48 sind im 2. Stock zwei schön möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 15. August zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Zimmer-Gesuche.

Ein unmöbilitres Zimmer mit Kochofen wird bis 15. August oder 1. Oktober in Mitte oder im westlichen Theile der Stadt zu mieten gesucht.

Ein gut möbl. Parterrezimmer - womöglich mit Cabinet - in freier und guter Stadtlage, wird sogleich zu mieten gesucht.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches der Küche vorsehen kann, wird sogleich gesucht.

Ein Mädchen, welches sehr gut nähen und sehr gut bügeln kann, auch schon als Zimmermädchen gedient und gute Zeugnisse hat, wird sogleich von einer kleinen Familie gesucht.

Ein jüngeres Mädchen, welches Viebs zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 55.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle als Kindermädchen.

Ein braves Mädchen, 17 Jahre alt, von braven Eltern, welches Kleider machen, etwas weihnähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer guten Herrschaft eine passende Stelle.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht zu sofortigem Eintritt eine Stelle.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorsehen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf 23. August ober 1. September eine Stelle.

Auf 1. September oder später ist Westendstraße 4 eine (in Neuberrichtung begriffene) Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör zu vermieten.

In dem der Stadt Karlsruhe gehörenden Gebäude am südlichen Ende der Scheffelstraße dahier werden 3 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche sammt Zugehörden nebst etwas Gartengelände auf den 23. Oktober d. J. durch das Stadtbauamt frisch vermietet.

Zu vermieten auf 23. Okt.

In der Akademiestraße eine sehr freundliche Wohnung ohne vis-à-vis, im 2. Stock; 5 bis 6 Zimmer mit Balkon, Küche sammt Zugehör. (H. 61136 a.)

Näh. Stephaniensstr. 47 part.

Im westlichen Stadttheil ist eine schöne Mansardenzimmer (3 Zimmer nebst Zugehör) per 23. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten: eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, sowie eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller (beide mit Wasserleitung versehen) auf 23. Oktober, ferner eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung. Zu erfragen Werderstraße 28 im untern Stock.

3.1. Wegen Wegzug ist eine sehr hübsche Wohnung, aus 6 Zimmern, Küche zc. bestehend, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf den 15. August oder 23. Oktober zu vermieten.

Zwei Wohnungen sind sogleich oder auf den 23. August zu vermieten: kleine Spitalstraße 14.

In der Werderstraße, nahe dem Sallenwäldchen, sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock 3 Zimmer f. B., 2. Stock 4 Zimmer mit Balkon f. B., 3. Stock 4 Zimmer f. B., 5. Stock 2 Zimmer f. B.; der 3. Stock kann sogleich bezogen werden.

2.1. Erbsingstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Kaiserstrasse 157 ist der vierte Stock, bestehend aus 5-7 Zimmern, Wasserleitung und allem Zubehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Wahlburg. Rheinstraße 275 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus auf 23. Oktober zu vermieten.

Auf 23. Oktober zu vermieten. Ruppurrerstraße, in freundlicher Lage u. mit freier Aussicht, ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, zu vermieten.

Zu vermieten auf 23. Oktober: 3.3. Akademiestraße 75, gegenüber dem Douglaspalais, der 3. Stock mit 5 Zimmern zc., Werderplatz 37 der 1. Stock mit 4 Zimmern zc.

Sogleich zu vermieten ist der untere Stock des Hauses Westendstraße 20, bestehend aus 5 Zimmern u. Küche, mit Glasabschluss (Gas- und Wasserleitung und Entwässerung), hierzu 1 Mansarde und eine Kammer, 2 Kellerabtheilungen, sowie Antheil an Waschküche und Trockenspeicher.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 40 ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

In bester Geschäftslage des Bahnhofstadttheils, Schützenstraße 52, ist der neu errichtete Laden nebst Wohnung zc. sofort zu vermieten durch

D. Veit & Cie., Kaiserstraße 143.

Laden mit Wohnung zu vermieten. In nächster Nähe der Kaiserstraße ist ein Laden mit Wohnung, Magazin und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Näheres Herrenstraße 15, 2. Stock.

* Ein Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Wielandstraße 2 im ersten Stod.

* Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle zur Ausbülfe auf 2 oder 3 Monate. Näheres zu erfragen Marienstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stod.

Gegen einfaches Accept erhalten Kaufleute und Private billig Geld. Gesuche unter Chiffre **L. W. 209** befördert das Kontor des Tagblattes. Referenzen sind beizufügen. 6.1.

Stellen-Anträge.

* Zwei anständige Mädchen werden in Trinklhallen gesucht: Birtel 30.

Gesucht

wird sogleich ein **Zapfjunge**: Amalienstraße 16.

Eine zuverlässige Lauffrau, womöglich im Bahnhofstathel wohnend, wird gesucht: Schützenstraße 14.

Stellen-Gesuche.

* Eine anständige Frau sucht sogleich eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einem älteren Ehepaar. Gef. Offerten bittet man unter **A. R.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ältere Person sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein kräftiger, **radtkundiger**, junger Mann, gelernter **Zimmermann**, der auch mit **Pferden** umzugehen versteht, sucht Beschäftigung irgend welcher Art für einen Theil des Tages, auch stundenweise. Näheres unter **P. 61153 a** durch **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Ein sehr anständiges, bescheidenes und williges, junges Mädchen von angenehmen Aeußern, 18 Jahre alt, aus besserer Familie, sucht Stelle als **Zimmermädchen**, zur **Stütze der Hausfrau** oder zu **Kindern**. Näheres unter **Z. 61164 a** durch **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.1. Ein anständiges, junges Mädchen, welches nähen, bügeln u. Kleider machen kann u. eine ähnliche Stelle schon bekleidete, sucht Stelle als **Zimmermädchen**. Eintritt nach Wunsch. Näheres unter **W. 61161 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Pferdkauf.
2.1. Es wird ein starkes, doch frommes **Wagenpferd** zu kaufen gesucht. Auskunft wie Bedingungen vom Eigenthümer selbst, ohne Zwischenhändler, werden unter **U. 61155 a** durch **Haasenstein & Vogler in Karlsruhe**, erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.
* 2.1. Eine gut geübte **Büchlerin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Hirschstraße 12 im Vorderhaus im 3. Stod.
* Ein Mädchen, welches schon mehrere Jahre in einer Buchhandlung gearbeitet hat und sehr gut Falzen kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Insel 1 im 2. Stod.

Verloren
wurde am vergangenen Montag von der Mühlburger bis zur Blumenstraße ein **Täschchen** von feinem, weißem Stroh, mit rothem Atlas besetzt, und eine **Haarspange** von Perlmutt. Der Finder wird gebeten, genannte Gegenstände gegen Belohnung Blumenstraße 9 abzugeben.
Am Sonntag den 27. d. Mts. wurde von der Schützenstraße bis zur Schloßkirche ein großer **Manchettenknopf** (Eisenbein) mit gravirter verschlungener Namensschiffre verloren. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.
* Auf dem Wege von Karlsruhe nach Mühlburg wurde Samstag den 26. Juli ein **Mädchen** verloren. Der ehrliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung bei **F. Müller** im Gasthaus zum König von Preußen in Karlsruhe abgeben.

Gefunden.
* Gefunden wurde eine goldene **Vorstednadel** und kann Kreuzstraße 11 a im 3. Stod rechts abgeholt werden.

Verkaufsanzeigen.

2.1. Ein gut erhaltener, weißer **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stod.

Zu verkaufen: zwei große, kräftige **Altschöcke**. Zu erfragen Kriegsstraße 23 im untern Stod.

Ein noch wenig gebrauchter, durchbrochener, weißer **Kinderwagen** mit hohen Rädern und englischen Federn ist zu verkaufen: Waldhornstraße 63 im 2. Stod rechts.

2.1. Zu verkaufen: **Chiffonnieres**, **Wäsch- und Wellerkommoden** mit Schubladen, einthürige **Kästen**, **Küchenschränke**, massive halbfranzösische u. Mainzer **Bettladen**, **Kofte**, **Stroh-, Rohr- und Seegrasmatrasen**, **Wäsch-, Nacht-, Ovale- und Zusammenlegische**, **Küchentische** von 3 M. an, **Stroh- und Rohrstühle**, 2 hohe **Kinderstühle** mit Einrichtung, 1 **Geschränkchen**, 2 **Kanapes**, 1 **Stehschreibpult**, 6 **Bolsterstühle**, 1 **Blümenau**, 2 **Riffen**, 1 **fünfarmiger vergoldeter Lüfter**, **Küchenbocklerle**, **Fußschmel**, **Spiegel** und **Nubelbretter**: Waldstraße 30.

Spitalstraße 23 ist ein **Stofkarren** wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

* Eine **Chiffonniere**, 1 **Kommode**, **Stroh- und Rohrstühle**, **Kesselfoßer**, 1 **Geschränk** und 1 sehr guter **eiserner Herd** sind äußerst billig zu verkaufen: Saphienstraße 8.

Zwei gut erhaltene **nußbaumene Kinderbettlädchen** von 1,26 m Länge und 65 cm Breite und von 1,15 m Länge und 66 cm Breite, mit und ohne **Maträchchen** hierzu, sind zu verkaufen: Spitalstraße 40, Seitenbau links.

* 2.1. Ein **eiserner Herd**, bereits noch neu, für eine **Wirtschafft** oder ein **Kosthaus** geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres **Luisenstraße 4, 1. Stod.**

Ein für **Holz** und ein für **Kohlen** eingerichtet, gut erhaltener **Porzellanofen** sind billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 157 im Laden.**

Klavierschule

von **Lebert & Stark**, II. Theil, ungebunden und fast nie gebraucht, nebst sonstigen **Musikalien**, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sobelbank,

eine gut erhaltene, 1 **Fournierofen** und 3 **Rohrstühle** sind sehr billig zu verkaufen: **Luisenstraße 28.**

Kauf-Gesuch.

* Eine **Zither** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man kleine **Herrenstraße 7** im 2. Stod abzugeben.

Ankauf

von **Gold**, **Silber**, **Silberreien**, **Kleidern**, **Schuben** und **Stiefeln**, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Max Löw**, **Schwabenstraße 23.**

* 2.1. Eine **Mehgerei** oder ein **Kokal**, in welchem eine **Mehgerei** betrieben werden kann, wird bis **Oktober** zu pachten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Humanistische Studien.

2.1. **Schnelle** und doch **gründliche Vorbereitung** für die höheren Klassen der **Gymnasien** und **Realgymnasien** und **Besuch solcher Lehranstalten** unter strenger **Beaufsichtigung**. Gute **Pension** bei billigen **Preisen**, wie auch **Nachhülfe** bei den **Studien**. Beste **Referenzen** und sehr **günstige Resultate**. Näheres unter Chiffre **L. 61149 a** durch **Haasenstein & Vogler in Karlsruhe.**

5.1. Während der **Ferien** errichte ich einen **Curfus** für **Aufnahme** und **Nachprüfungen** in **modernen Sprachen**. **Anmeldungen** können vom **1. August** an stattfinden in meiner **Wohnung**, **Kronenstraße 13, 3. Stod.** **Beginn des Unterrichts**: **Montag den 4. August.**
S. Maier,
Reallehrer für **moderne Sprachen.**

Unterrichts-Gesuch.

* 2.1. Für ein **Mädchen** von **13 Jahren** wird über die **Ferien** eine **Dame** für **französische Conversation** gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.
* Das **Blumen-, Hut- und Corsetten-Geschäft** von **F. Heidenreich** ist von heute an **Kaiserstraße 50**, bei **H. Neubert**, **Ringgasse.**

Wohnungsveränderung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein **Geschäft** von der **Wilhelmsstraße** in die **Schillerstraße 7** verlegt habe. Für den mir bisher zu **Theil** gewordenen **Zuspruch** dankend, bitte ich, mir solchen auch **ferner** bewahren zu wollen. * 2.1.

Wilh. Meiff, Tapezier, **Schillerstr. 7.**



5.5. Täglich **frischen Scheibenhonig** Pfund 1 M., **Seimhonig**, ausgebrüht, Pfd. 40 Pf., 100 Pfd. 35 M., **Rechhonig** Pfd. 60 Pf., 100 Pfd. 50 M. von 8 Pfd. an. **Fastage** 50 Pf. und 2 M. **Haide-Bienenschwarme** 6 M., **runder Strohforb** 1.50 Pf. gegen **Nachnahme**.
Soltan, **Lüneburger Gaibe**. **E. Dransfeld.**

Frischer Rheinsalm

eingetroffen und empfiehlt solchen **billigst**
Haas, **Fischhandlung**,
1 **Hebelstraße 1.**

Eine **erwartete Sendung**
Mainaner Rahmkäse
ist in **anerkannt vorzüglicher** Waare wieder eingetroffen und empfiehlt bestens
W. Erb, am **Spitalplatz.**

Neue grüne Kerneu

sind eingetroffen. 2.1.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Feinst Tafelolivenöl, Pfälzer Mohnöl

empfehl in **anerkannt vorzüglicher** Qualität die **Materialwaarenhandlung**
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Nechte schwedische Fönöpings-Zündhölzer

mit **deponirter Schutzmarke** sowie **ächte**
Wiener Zündhölzer
empfehl

Karl Malzacher,
Kaiserstraße 76 (Englischer Hof),
Eingang Karl-Friedrichstraße.

Schwabekäfer!

Bestes Mittel zur **Bertilgung** derselben ist mein **selbstgemahlenes**, **ächt** **verfäisches Insektenpulver.**

Karl Roth,
Materialwaarenhandlung,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Rochherde

empfehl unter **Garantie** zu **äußerst billigen** **Preisen**
die Eisen-Handlung

J. Marum,
48 Kaiserstraße 48.

Drucksachen,

wie Rechnungen etc., empfiehlt
J. Liepmannssohn,
Kaiserstrasse 205.

12.11.
Bohnenhobel,
Krauthobel,
Metzschneider,
Einmachgläser mit luftdichtem Verschluss
empfiehlt
2.2.
D. Becker.

**Eiserne Bettstellen,
Schirmständer**
empfiehlt zu bedeutend ermäßigten
Preisen

J. Marum,
48 Kaiserstrasse 48.
5.4.



Kinder- Wagen

No. 34C.

mit neuem,
patentirtem,
äußerst
praktischem



No. 40.

Chaisen-Dach
empfiehlt
in
größter Auswahl



No. 6C.

zu
sehr billigen
Preisen

Wm. Költz,
Kaiserstrasse
147. 4.1.

3.2. Am 4. August gehen Möbelwagen leer
nach Mannheim. Günstige Gelegenheit zur
billigen Beförderung von Waaren, Möbeln u.
Anmeldungen im Expeditions-Geschäft
Siegr. Henking,
Waldstrasse 54.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste bei
Ernst Herlau, Jähringerstrasse 33.

3.1.
Seu,
prima Qualität, alles unberechnet, gibt in belie-
bigen Quantitäten täglich ab, den Centner zu 3 M.
Adolph Jost, Ruppurrerstrasse 86.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die
Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Großmutter
Anna Hüber, Hoflakai Wittwe,
heute früh 7 Uhr im 70. Lebensjahre von langem
Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.
Um stille Theilnahme bitten
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ludwig und Joseph Hüber,
Luise Heck, geb. Hüber.
Die Beerdigung findet Donnerstag, Vormittags
10 Uhr, vom Trauerhaus, Schwanenstr. 24, aus statt.
Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden
sein, so bittet man, dieses als solche betrachten zu
wollen.

Auf monatliche Zahlungen
Möbel, Betten, Spiegel, Silber und Verschie-
denes: Ruppurrerstrasse 17.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme an dem
mich so hart betroffenen Verluste meiner lieben Frau
Margaretha Bertha, geb. Heil,
sowie für die reichliche Blumenpende sage ich Allen
auf diesem Wege meinen innigsten Dank.
Der trauernde Gatte:
Karl Klein, Kaufmann.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich
Kaiserstrasse 102, im Hause der Frau **Sildenbrand Wittwe,** ein
der Neuzeit entsprechendes **Rasir-, Frisir- und Haarschneide-
Cabinet** eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, durch aufmerksame Bedienung allen Wün-
schen zu entsprechen, um die Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu
erhalten.

Schachtungsvoll
J. Ohnimus.

Reisebücher

in größter Auswahl
3.1. empfehlen
Müller & Gräff,
Jähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6.

2.2.

Trauer-Hüte

in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.

Extra-Anfertigungen

binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 76 (engl. Hof), Eingang Karl-Friedrichstrasse.

Kinderwagen und Krankenfahrstühle,

schön, gut und preiswürdig, empfiehlt

F. Wilhelm Döring,

3.1.

Ecke der Ritter- und Jähringerstrasse.

Schuhlager.



6.1. Für jetzige Saison empfehle mein
**großes Schuhlager für Herren,
Damen und Kinder** in anerkannt so-
lider Waare und vorzüglicher Façon
zu **äußerst billigen** Preisen. Reparaturen besorge prompt.

W. Költz, Kaiserstrasse 147.

Reise- und Bad-Pantoffeln à 50 Pf. das Paar.

Gummischläuche

für Wein, Bier, Gas und Wasser

empfiehlt in allen gangbaren Qualitäten, vom 1. August ab mit 10%
**Preiserhöhung laut Fabrikcircular in Folge Aufschlags des
Rohmaterials,**

die Niederlage und Agentur

der Vereinigten Gummiwaarenfabriken Harburg — Wien:

August Fudickar,

Herrenstrasse 18.

Eine Parthie **Kinder- und Mädchenstiefel** in guter Waare werden
wegen Aufgabe dieses Artikels zu **äußerst billigen** Preisen abgegeben bei

W. Riegel,

Karl-Friedrichstrasse 2, beim Schloßplatz.

• Dem heute in das Reichsbürgerrecht eintretenden

Ober-Serviteur

ein dreifaches Hoch.

Die Serviteurs.

R. L. O. C.

Heute Café Iffland.



!Bock-Stall!

Heute Abend Zusammenkunft 8 1/2 Uhr Cl-r's Halle.

Pünktliches Erscheinen erwartet

Der Hauptbock.

Vorläufige Anzeige.

Das erste Mal in Karlsruhe im großen Saale der Eintracht von Donnerstag den 31. Juli an.

Prof. Böning aus Dresden



trifft im Laufe dieser Woche hier ein und gibt sich die Ehre, an einen hohen Adel, hochzuverehrendes Publikum die ergebenste Einladung ergehen zu lassen zum Besuche seines eleganten Hauber-Theaters mit Vorstellungen aus dem Gebiete

der modernen **Salon-Magic**, **Physik** und **Illusionen** und der höchsten Stufe der **Bauchrednerkunst**, sowie **Original**, **Geister** u. **Gespensker-Erscheinungen**. Alles Nähere weitere Anzeigen.

Francisco,

bevollmächt. Sekretär des Herrn Ernst Böning, Professor der Magic aus Dresden.

Standesbuch: Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. Juli. Markus Simon von Oetern, Kaufmann, mit Rosalie Kasel von Eriet.
- 29. „ August Kefer von Untertürkheim, Assistent in Wasseralfingen, mit Karoline Voßhorn von Gochheim.

Eheschließungen:

- 29. Juli. Valentin Krommes von Neukirchen, Konditor, mit Susanna Koch von hier.
- 29. „ Adam Herold von hier, Lokomotivführer, mit Karoline Wenz von Gutingen.
- 29. „ Ferdinand Homann von hier, Schiffsführer, mit Elisabetha Schäfer von Redargerath.
- 29. „ Heinrich Dummler von Dödelshelm, Maschinenführer, mit Elisabeth Lamprecht von Dödelshelm.

Geburten:

- 27. Juli. Karoline Wilhelmine, Vater Wilhelm Höpfinger, Schlosser.
- 28. „ Leoni Johanna, Vater Johann Baptist Engel, Zugwecker.
- 29. „ Frieda Katharina, Vater Ernst Hemberle, Schmirer.

Todesfälle:

- 28. Juli. Wilhelmine Schäfer, alt 25 Jahre, Ehefrau des Lokomotivführers Schäfer.
- 29. „ Anna Hüber, alt 70 Jahre, Wittve des Hoflakais Hüber.

Rheintwassertwärme — Wellenbad am 29. Juli 1879: 16 Grad.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

4.1.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse, empfiehlt

Feine und mittelfeine Portemonnaies in besonders reichhaltiger Auswahl.

Stadtgarten.

Heute Mittwoch den 30. Juli

Großes Promenade-Concert

ausgeführt von den vollständigen Kapellen

des **1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109**

und

des **3. Badischen Dragoner-Regiments Nr. 22,**

unter Leitung der Herren Dirigenten Böttge und Möbius.

Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Reichhaltiges Programm an der Kasse.

Grüner Hof.

Heute Mittwoch den 30. und Donnerstag den 31. Juli

Grosses Concert

der renommirten Operetten-Sänger-Familie **C. Gärtner** aus Hamburg (zum 1. Male hier).

Anfang Abends präzis 8 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf., Kinder 15 Pf.

Maxau — Ruhrkohlen — Maxau.

Zwei Schiffsladungen bestes, stückreiches Ruhrfetttschrot treffen in nächsten Tagen für uns in Maxau ein, worauf wir gest. Bestellungen zu billigsten Preisen entgegennehmen.

Bestellungen auf gewaschene Fett-Ruß-Kohlen und gewaschene Magerwürfelkohlen, jetzt oder bis Spätjahr lieferbar, wollen baldmöglichst aufgegeben werden.

Birnbacher, Kunz & Comp.

Kontor: Hirschstraße 41.

Gest. Aufträge für uns nehmen ferner entgegen:

- Herr Fried. Waisch, Ludwigplatz,
- „ Karl Malzacher, Karl-Friedrichstraße,
- „ Sch. Lechleitner, Birkel 15,
- „ Jul. Bodenweber, Fasanenstraße 2,
- „ Ernst Salzer, Kaiserstraße 69,
- „ Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1.

Ruhrer Steinkohlen,

aus prima stückreichem Fetttschrot, vorzüglichen Schmiedekohlen, gewaschenen Rußkohlen (für Reguliröfen) und Stückkohlen bestehend, sind die erwarteten Schiffsladungen soeben für mich eingetroffen und werden bis zum 6. August (d. J.) direkt ab Maxau zu möglichst billigen Preisen verkauft von

Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

NB. Gest. Aufträge vermitteln auch:

Herr Wilh. Pfeiffer, Kreuzstraße 12.

3.1. „ Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

Eine Schiffsladung

Ruhrkohlen, beste Qualität, trifft in nächsten Tagen wieder für mich in Maxau ein und empfehle solche ab Schiff zu den billigsten Sommerpreisen.

Holz- und Kohlengeschäft von K. F. Schmeiser,

3.1. Ruppurrerstraße 7.